

Robert Görlich
Konrad-Adenauer-Str. 6
96264 Altenkunstadt / Tel. 09572-1074

24.03.2013

Herrn
Hartmut Müller
Lange Str. 21
96215 Lichtenfels

Prüfung der neun Kreiskassen des BTTV – München, Bezirk Oberfranken
Zeitraum 1.01. - 31.12.2012.

Hier: Prüfungsbericht

Lieber Hartmut,

in der Zeit vom 05.01. – 28.02.2013 habe ich alle Kreiskassen geprüft.

Vielen Dank an alle Kassenwarte für die Übersendung ihrer Kassenunterlagen.

Auch für das Jahr 2013 gilt, dass ihr mir eure Kassen, sofern der Abschluss erstellt ist, diese **unaufgefordert** ab Januar 2014 zusenden könnt.

Folgende Unterlagen sind mit den Kassenunterlagen einzureichen:

- > Vollständigkeitserklärung in **dreifacher Ausfertigung** (1 Original und 2 Kopien)
- > G + V Formblatt 2013 in **zweifacher Ausfertigung**
- > Kontobewegungsblatt 2013 in **zweifacher Ausfertigung**

Feststellungen

1) Rücklagenbildung lt. FO B5

- 2 Kassen weisen ein Guthaben per 31.12.2012 über **EUR 2.000,00€** auf. Ich weise darauf hin, da dass die Überschreitung und der Abbau des Guthabens dem BTTV-München mitzuteilen ist. Die Mitteilung kann formlos via E-Mail : m-brugger@bttv.de und zur Kenntnis eine Kopie an mich: E-Mail : ro.goerlich@t-online.de , erfolgen.

2) Überschreitung der Zuschusshöhe von 100,00€ je Einzelveranstaltung

- 1 Beanstandung
Ich verweise auf den Anhang zur Finanzordnung, Seite 5
- 1 Beanstandung bei:
Kostenersatz für Spielleiter auf Verbandsebene (für jede geführte Spiel-Klasse) erhalten pro Halbserie 15,00€ als pauschalen Kostenersatz.
Nachzulesen: Finanzordnung, Anhang Seite 6.
- 1 Beanstandung:
Bei Geschenken über 40,00€ an Einzelpersonen.

Bitte beachten: Höchstbetrag sind hierfür 40,00€ pro Geschäftsjahr. - 2 -

Seite 2, Fortsetzung

3) Telefon und Portogebührenabrechnungen

- 2 Beanstandungen

Bei Telefon- und Portogebührenabrechnungen sind die Namen der Gesprächsteilnehmer, die Funktion, Telefoneinheiten und Datum des Gesprächs bzw. die Briefempfänger und Datum der Versendung festzuhalten.

Es reicht nicht wenn eine Postquittung mit pauschal z.B. 15,45 € vorliegt, oder 18,70 € Telefon.

Hinweis: Hierfür gibt es eigene Verbandsvordrucke, die von Zahlungsempfänger ordnungsgemäß auszufüllen sind. Diese können im Internet beim BTTV heruntergeladen werden, bzw. helfen Hartmut Müller o. ich gerne weiter.

4) Sonstiges

- Bei **Barbelegen** anlässlich Einkäufen in Kaufhäusern (z.B. 20,00€ Druckpatronen/ sonstige Ausstattungen oder auch bei Geschenken für Jubilare oder bei Trauerfälle / Kranz/ Blumen u.s.w.) den Empfänger, seine Funktion, den Anlass und das Datum auf der Quittung leserlich vermerken.
- Bei Veranstaltungen z.B. Jahresabschlussessen reicht ein Barbeleg vom Restaurant alleine nicht.

Wichtig: Auf der Quittung die Namen der Teilnehmer, Funktion und Anlass festhalten (am besten die Einladung mit bei heften) und dann die einzelnen Teilnehmer auf der Quittung unterschreiben lassen.

Zusammenfassung:

- > Es gab keine gravierenden Beanstandungen im Prüfungszeitraum.
- > Bei allen Kreiskassen wurden die Geschäftsvorfälle ordnungsgemäß und zeitnah gebucht und belegt.

Für die Kassenprüfung standen mir von den Kreisen zur Verfügung:

- Vollständigkeitserklärung für 2012
- Formblatt G+V und Kontobewegungen
- Bankkontoauszüge mit den erforderlichen Belegen , Vordrucken und Einladungen.

Ich danke allen Kassenwarten für die ordentliche Kassenführung.

Bis zur nächsten Prüfung wünsche ich euch allen eine gute Zeit und verbleibe

mit sportlichen Grüßen

Robert Görlich

Bezirksrevisor